

# Viertsemesterberatung Bachelor

## Reakkreditierte Ordnung

Dr. Markus Philipp

Institut für deutsche Sprache und Literatur I  
Universität zu Köln

## Aufbaumodule im Bachelor Deutsche Sprache und Literatur:

3.-6.	AM 1: Neuere deutsche Literatur: Geschichte, Vermittlung, Aspekte der Forschung	60		210		9	
3.-6-	AM 2: Beschreibungsebenen der Linguistik	60	120	210	420	9	18
3.-6-	AM 3: Germanistische Mediävistik	60		210		9	
4.-6.	SM 1: Neuere deutsche Literatur – Aspekte der Forschung	60		210		9	
4.-6-	SM 2: Linguistisches Argumentieren	60	60	210	210	9	9
4.-6.	SM 3: Mittelalterliche Literatur und ihre Geschichte	60		210		9	
4.-6.	EM 1a: Forschungsorientierte Vertiefung	90	90	270	270	12	12
4.-6.	EM 1b: Sprache und Literatur in der kulturellen Praxis	90		270		12	
4.-6.	EM 1c: Mobilität	90		270		12	

Die Ausrichtung der Studienschwerpunkte beginnt bereits mit der Wahl der Basismodule, da deren Abschluss Voraussetzung für den Besuch der Aufbaumodule ist.

- Es sind folgende Module zu absolvieren:
  - zwei** der Aufbaumodule AM 1-3
  - eines** der Schwerpunktmodule SM 1-3
  - eines** der Ergänzungsmodule EM 1a-c
- **Voraussetzung zum Besuch der Aufbaumodule:**
  - Für AM1: BM 1a und BM 2
  - Für AM2: BM 1b und BM 3
  - Für AM3: BM 1c und BM 4

## Aufbaumodule

Es sind **zwei** der Aufbaumodule AM 1-3 zu studieren.  
Mit den Aufbaumodulen vertiefen Sie zwei Fachbereiche  
aus den Basismodulen weiter.

## AM1: NDL

AM 1: Neuere deutsche Literatur: Geschichte, Vermittlung, Aspekte der Forschung					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4467DBXA01	270 h	9 LP	3.– 6.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Vorlesung/ Hauptseminar: <i>Literaturgeschichte des 17.– 21. Jahrhunderts</i>		30 h	60 h	VL: 100 HS: 30
	b) Hauptseminar: <i>Ausgewählte Bereiche der neueren deutschen Literatur</i>		30 h	60 h	HS: 30
	Schriftliche Prüfung (Hausarbeit, 15–20 Seiten)			90 h	

**Höherer Selbststudiumsanteil:** Wir erwarten mehr Vor-/  
 Nachbereitung sowie selbstständige, begleitende Lektüre.

## AM2: SWD

AM 2 Beschreibungsebenen der Linguistik					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4467DBXA02	270 h	9 LP	4.–6.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Proseminar: <i>Theorien und Modelle der SWD</i>		30 h	60 h	PS: 30
	b) Hauptseminar: <i>Theorienentwicklung und Methodenreflexion</i>		30 h	60 h	HS: 30
Schriftliche Prüfung (Hausarbeit, 15–20 Seiten)				90 h	

## AM3: ÄDL

AM 3: Germanistische Mediävistik					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4467DBFA03	270 h	9 LP	4.–6.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Vorlesung/ Proseminar: <i>Sprach- und Literaturgeschichte des 8.- 16. Jh.</i>		30 h	60 h	VL: 100 PS: 30
	b) Hauptseminar: <i>Ausgewählter Bereich der ÄDL</i>		30 h	60 h	HS: 30
	Schriftliche Prüfung (Hausarbeit, 15–20 Seiten)			90 h	

Die Noten der AM gehen gewichtet mit **je 30 % in die BA-Note** ein.

## Schwerpunktmodule

Es ist **eines** der Schwerpunktmodule SM 1-3 zu studieren.  
Mit dem Schwerpunktmodul vertiefen Sie einen Fachbereich  
aus den Aufbaumodulen weiter.

# SM1

Schwerpunktmodul 1: Neuere deutsche Literatur – Aspekte der Forschung					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4467DBFS01	270 h	9 LP	4.–6.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Vorlesung/ Hauptseminar: <i>Ausgewählter Bereich der NDL</i>		30 h	60 h	VL: 100 HS: 30
	b) Haupt-/Oberseminar: <i>Ausgewählter Bereich der NDL</i>		30 h	60 h	HS: 30 OS: 30
	Mündliche Prüfung (20min.)			90 h	

## SM2

<b>Schwerpunktmodul 2 Linguistisches Argumentieren</b>					
<b>Kennnummer</b>	<b>Workload</b>	<b>Leistungs- punkte</b>	<b>Studien- semester</b>	<b>Häufigkeit des Angebots</b>	<b>Dauer</b>
4467DBFS02	270 h	9 LP	4. – 6.	WiSe/SoSe	2 Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Oberseminar: <i>Aktuelle Theorien und Methodenkritik</i>		30 h	60 h	OS: 30
	b) Hauptseminar: <i>Selbständige linguistische Forschung</i>		30 h	60 h	HS: 30
	Mündliche Prüfung (20min.)			90 h	

## SM3

SM 3: Mittelalterliche Literatur und ihre Geschichte					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4467DBFS03	270 h	9 LP	4. – 6.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Vorlesung/ Koll.: <i>Ausgewählter Bereich der ÄDL</i>		30 h	60 h	VL: 100 Koll.: 30
	b) Koll./ Hauptseminar: <i>Ausgewählter Bereich der ÄDL</i>		30 h	60 h	HS: 30 Koll.: 30
	Mündliche Prüfung (20min.)			90 h	

Die Note der mündlichen Prüfung aus dem SM geht gewichtet mit **35 % in die BA-Note** ein.

## Gewichtung der mündlichen Prüfung

**Achtung:** Starke Gewichtung der mündlichen Prüfung im Vergleich zu Hausarbeiten.

- Grund: Es wird eine besonders wichtige Kompetenz abgefragt: Die Fähigkeit, knappe, aber wissenschaftlich präzise Auskunft zu geben.
- Beste Vorbereitung: Beteiligung an den Seminardiskussionen

## EM1a

Es ist **eines** der Ergänzungsmodule EM1 a-c zu studieren.

## EM1a

EM 1a: Forschungsorientierte Vertiefung					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4467DBFE1a	360 h	12 LP	4.–6.	WiSe/SoSe	2 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Kolloquium/ Oberseminar: <i>Aktuelle Forschungspositionen der Sprach- und/oder Literaturwissenschaft</i>		30 h	60 h	OS: 30 Koll.: 30
	b) Vorlesung/ Hauptseminar: <i>Vertiefung in historischen und systematischen Aspekten</i>		30 h	60 h	VL: 100 HS: 30
	c) Übung/Tutorium		30 h	60 h	
	Kombinationsprüfung (Referat mit schriftlicher Ausarbeitung)			90 h	

## EM1b

EM 1b: Sprache und Literatur in der kulturellen Praxis					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4467DBFE1b	360 h	12 LP	4.– 6.	s. Modultabelle	2 Semester
1	<b>Lehrveranstaltungen</b>		<b>Kontaktzeit</b>	<b>Selbststudium</b>	<b>geplante Gruppengröße</b>
	a) Ringvorlesung: <i>Germanistik und Beruf</i>		30 h	60 h	VL: 100
	b) Proseminar: <i>Berufsorientierung für GermanistInnen</i>		30 h	60 h	PS: 30
	c) Seminar: <i>Sprache und Literatur in der kulturellen Praxis von Geschichte und Gegenwart</i>		30 h	60 h	S: 30
Kombinationsprüfung (Referat mit schriftlicher Ausarbeitung, 5–7 Seiten)				90 h	

## EM1c

Ergänzungsmodul 1c: Mobilität					
Kennnummer	Workload	Leistungs- punkte	Studien- semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
4467DBFE1c	360 h	12 LP	1.–6.	WiSe/SoSe	Max. ein Semester
<b>1</b>	<b>Lehrveranstaltungen</b> Studienleistungen im Ausland / Lehrveranstaltungen gemäß Angebot der Partneruniversität		<b>Kontaktzeit</b> 60 h	<b>Selbststudium</b> 300 h	<b>geplante Gruppengröße</b>

Die Note des EM geht **nicht** in die BA-Note ein.

# Prüfungsformen

## Modulprüfungen

- Aufbaumodule: Hausarbeit
- Schwerpunktmodule: mündliche Prüfung
- Ergänzungsmodule: Kombinationsprüfung (außer EM 1c: Bericht, schriftlich)

## Grundlegendes

- Bachelorarbeit wird in einem Ihrer zwei Fächer geschrieben
- 12 CP, Bearbeitungszeit 12 Wochen, Umfang 35-40 Textseiten
- Thema darf sich nicht mit dem Thema der Hausarbeit (aus einem der AM) überschneiden
- Die Arbeit kann einmal mit einem neuen Thema wiederholt werden

## Meldung

- Sprechen Sie mit einem Prüfer eine Problemstellung ab
- diese muss binnen einer Woche zusammen mit der Bestätigung über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen dem Bachelorprüfungsamt vorliegen
- Das Bachelorprüfungsamt teilt Ihnen das Thema sowie den Abgabetermin schriftlich und verbindlich mit

# Zuständiges Prüfungsamt

## **Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät**

- im EG des Philosophikums
- elektronische Anmeldung zur Sprechstunde erforderlich:  
[phil-fak.uni-koeln.de/pruefungsamt.html](http://phil-fak.uni-koeln.de/pruefungsamt.html)

## Voraussetzungen für die Anmeldung zur Bachelorarbeit

- sprachliche Voraussetzungen für beide Fächer
- erfolgreicher Abschluss aller Basismodule
- erfolgreicher Abschluss des Aufbaumoduls, über das die Bachelorarbeit geschrieben wird

## Berechnung der Endnote im Fach

Folgende Noten gehen in die Fachendnote ein:

- **NEU:** BM mit je 1 %
- zwei Module der AM 1-3 zu je: 30 %
- ein Modul der SM 1-3 zu: 35 %
- das EM geht nicht in die Fachendnote ein

Die Bachelorarbeit geht nicht in die Fachnote ein, sondern wird unabhängig von dieser mit 12 LP in die Bachelorgesamtnote (40% je Fachnote + 20 % Note der Bachelorarbeit) eingerechnet.

## Masterstudiengänge

Mit einem BA-Abschluss in Deutscher Sprache und Literatur können Sie in Köln folgende Masterstudiengänge studieren (In allen Masterstudiengängen ist eine **Zulassungsnote von 2,5** verbindlich).

## Masterstudiengänge

- **Dt. Sprache und Literatur 1-Fach:**  
Schwerpunkte in zwei Fachdisziplinen und Ergänzung im Bereich Forschung oder Berufsbezug
- **Dt. Sprache und Literatur 2-Fach:**  
Studium einer Fachdisziplin und Ergänzung im Bereich Forschung oder Berufsbezug
- **Theorien und Praktiken professionellen Schreibens (ab Sose 18):**  
Professionsorientiertes Studium von rhetorischen, literarischen und journalistischen Techniken
  - ▶ verbindliches Praxissemester
  - ▶ Zulassungsbeschränkung auf 20 Plätze im Semester
  - ▶ Auswahl über BA-Note (51 Prozent) und Bewertung einer Schreibprobe (49 Prozent)

## Masterstudiengänge

- **Mittelaltermaster:**

Interdisziplinäres Studium der mediävistischen Fächer (ÄDL, Byzantinistik, Mittellatein, Hist.- kulturwiss. Informationsverarbeitung, Kunstgeschichte, mittelalterliche Geschichte, Philosophie, Romanistik, Judaistik)

- **Linguistik:**

Interdisziplinäres Studium sprachwissenschaftlicher Schwerpunkte (SWD, Psycho-/Neurolinguistik, Spracherwerb u. Sprachentwicklungsstörungen, Phonetik, All. Sprachwissenschaft)

- ▶ Zur Zulassung sind mind. 60 LP im sprachwissenschaftlichen Bereich erforderlich.

## Masterstudiengänge

- **Dt. Sprache und Literatur in Mitteleuropa:**  
Internationaler Master mit der Karls-Universität Prag
  - ▶ 1 Studienjahr in Köln, 1 Studienjahr in Prag
  - ▶ Studium von Literatur und Sprache im (ost-)mitteleuropäischen Raum
- **Komparatistik (ab WS 18/19):**  
Interdisziplinäres Studium der Literaturwissenschaften (beteiligt sind Germanistik, Anglistik, Romanistik, Skandinavistik, Niederlandistik, Slavistik, Altphilologie, China-Studien)

## Was ist mit dem Master of Education (Lehramt)?

- Ein direkter Wechsel aus einem fachwissenschaftlichen BA in den Lehramtsmaster ist nicht möglich, weil dazu **144 „einschlägige LP“** (die BA-Arbeit wird dabei nicht mitgerechnet) und ein erfolgreich erbrachtes Schulpraktikum erforderlich sind.
- Anrechnungsfähig sind (im Lehramt Gym/Ges)
  - ▶ Je (Schul-)fach 60 LP (von 78, die im fachwiss. BA erbracht wurden)
  - ▶ Die BA-Arbeit aus den fachwissenschaftlichen Studiengängen wird zwar anerkannt, zählt aber nicht zu den 144 „einschlägigen“ LP
  - ▶ Es fehlen: 18 LP Bildungswissenschaft, je Fach 9 LP Fachdidaktik
- Ein Quereinstieg ins Lehramt ist in der Regel nur möglich **durch eine Einschreibung in ein höheres Lehramts-BA-Semester**, d.h. die bildungswissenschaftlichen und fachdidaktischen Anteile aus dem Lehramts-BA werden nachträglich studiert, um die Einschreibung in den Lehramts-Master zu ermöglichen.

## Masterzulassung

- Bewerbungsfristen: **15. Juli** (für das WS) bzw. **15. Januar** (für das SoSe) (15.6. bzw. 15.12. für ausl. Studierende)
- Prüfungsleistungen müssen spätestens bis zum **30. September** (für das WS) bzw. **31. März** (für das SoSe) erbracht sein.
- Alle Leistungen müssen bis zum **31. März/30. September** in Klips vollständig eingetragen und registriert sein (außer der Benotung von BA-Arbeit und BA-Prüfung).
- Nachreichen von Zeugnissen: **31.12.** bzw. **30.6.** (sonst: Exmatrikulation)

## Masterzulassung aus nicht abgeschlossenem Bachelor

- Zugang aus einem nicht abgeschlossenen Bachelorstudium ist möglich, wenn mit Ausnahme der Bachelorarbeit wenigstens 144 einschlägige Leistungspunkte aus abgeschlossenen Modulen erbracht wurden (und zu erwarten ist, dass die fehlenden Leistungen bis zum Stichtag nachgeholt werden).

## Bewerbung

- Bewerbungsportal: Freischaltung 6 Wochen vor der Bewerbungsfrist
- Unterlagen werden zunächst ausschließlich elektronisch eingereicht.
- Absolventen anderer Universitäten müssen ihre Unterlagen bei einer Zulassung auch im Original oder in beglaubigter Form einreichen.
- Die Bewerbung mit einem ausländischen Bachelorzeugnis verläuft über Uni-Assist (<http://www.uni-assist.de/onlinebewerbung.html>).

## Einzureichende Unterlagen

- Bachelorzeugnis
- Falls das Bachelorzeugnis noch nicht vorhanden ist, benötigen Sie eine Bescheinigung Ihres Prüfungsamts über die bis jetzt erreichte Punktzahl (mit vorläufiger Gesamtnote!).
- Unterlagen können bis zwei Wochen nach Ende der Bewerbungsfrist nachgereicht werden (es dürfen während der Nachreichfrist keine bewerbungsrelevanten Leistungen mehr erbracht werden).

## Zulassungsbeschränkung

- Übersteigt die Anzahl der „passenden“ BewerberInnen die Anzahl der Masterplätze, kommt es zu einem Auswahlverfahren.
- Die Rangliste wird nach folgenden Kriterien gebildet:
  - ▶ 80 Prozent der Plätze werden nach der erreichten Bachelorgesamtnote vergeben.
  - ▶ 20 Prozent der Plätze werden nach Wartezeit vergeben.
- Wenn Sie in sämtlichen benötigten Fächern einen Masterplatz bekommen, werden Sie zum Masterstudium zugelassen.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!